

**Bundesland**

Oberösterreich

**Kurztitel**

Oö. Bauordnung 1994

**Kundmachungsorgan**

LGBL.Nr. 66/1994 zuletzt geändert durch LGBL.Nr. 55/2021

**Typ**

LG

**§/Artikel/Anlage**

§ 26

**Inkrafttretensdatum**

01.09.2021

**Außerkrafttretensdatum**

18.07.2024

**Abkürzung**

Oö. BauO 1994

**Index**

93 Bauwesen

**Text****§ 26****Bewilligungs- und anzeigefreie Bauvorhaben**

Weder einer Baubewilligung noch einer Bauanzeige bedürfen die in den §§ 24 bis 25 nicht angeführten Bauvorhaben; dies gilt insbesondere für

1. den Einbau von Sanitärräumen und den sonstigen Innenausbau von bestehenden Gebäuden, soweit er nicht unter § 24 Abs. 1 Z 1, § 24a oder § 25 Abs. 1 Z 3 fällt;
2. Baustelleneinrichtungen, wie Bauhütten, für die Dauer der Bauausführung (§ 38 Abs. 2 bis 4, § 39 Abs. 1);
3. Bauvorhaben, die in Entsprechung eines baubehördlichen Auftrages ausgeführt werden;
4. Stützmauern und freistehende Mauern bis zu einer Höhe von 1,50 Meter über dem jeweils tiefer gelegenen Gelände;  
Einfriedungen, soweit sie nicht unter § 25 Abs. 1 Z 14 fallen; Wild- und Weidezäune;
5. Pergolen;

6. Spielhäuschen und ähnliche Einrichtungen, soweit diese überhaupt als bauliche Anlagen gelten und nicht schon gemäß § 1 Abs. 3 Z 14 ausgenommen sind;
  7. Schwimm- oder Löschteiche sowie Schwimm- und sonstige Wasserbecken mit einer Tiefe bis zu 1,50 Meter und mit einer Wasserfläche bis zu 50 m<sup>2</sup>;
  8. bauliche Anlagen der im § 25 Abs. 1 Z 7a, 10 und 15 genannten Art, soweit sie die dort angegebenen Abmessungen (Fläche, Höhe) nicht erreichen;
  9. Gebäude im Zusammenhang mit baulichen Anlagen der im § 1 Abs. 3 Z 5 und 6 genannten Art mit einer bebauten Fläche bis zu 15 m<sup>2</sup> und einer Traufenhöhe bis zu 3 m über dem Erdgeschoßfußboden;
  10. Folientunnels, soweit sie zum Anbau von Pflanzen verwendet werden;
  11. nicht Wohnzwecken dienende ebenerdige, eingeschossige und freistehende Gebäude bzw. Schutzdächer, jeweils mit einer bebauten Fläche bis zu 15 m<sup>2</sup>, soweit sie nach dem Flächenwidmungsplan im Bauland liegen und entsprechend den für sie geltenden bau- bzw. raumordnungsrechtlichen Bestimmungen, insbesondere jenen des Flächenwidmungs- bzw. Bebauungsplans, ausgeführt werden;
  12. Ladestationen für Elektrofahrzeuge;
  13. bauliche Anlagen zum Grillen, Backen, Dörren oder Selchen, soweit sie ausschließlich privaten Zwecken dienen und es sich nicht um Gebäude oder Schutzdächer handelt.
- (Anm: LGBl.Nr. 70/1998, 96/2006, 34/2013, 55/2021)

**Im RIS seit**

19.07.2021

**Zuletzt aktualisiert am**

01.08.2024

**Gesetzesnummer**

10000411

**Dokumentnummer**

LOO40022390